

*Richtspruch zum
Richtfest am 19.04.2024
Schulcampus Bizet in Süßen*

*Hoch verehrte Richtfestgäste!
Lasst euch grüßen auf's Allerbeste
und hört nach altem Brauch sodann
vom Dache hoch den Richtspruch an.*

*Die Feierstunde hat nun geschlagen,
es ruhet die geübte Hand.
Nach harten, arbeitsreichen Tagen
grüßt der Richtbaum nun ins Land.*

*Gar stattlich steht zu unserer Freude
dies neu errichtete Gebäude.*

*Nicht jeder, der zur Schule geht,
ist Schüler - wie ihr heute seht.
Die Maurer und alle andren Handwerksleut'
wir haben es gar nicht bereut,
dass wir zur Schule wieder gingen,
um hier unsere Arbeit zu vollbringen.*



*„Die Zahl der Schüler ist gestiegen,
die alte Schule wird zu klein,
an der Gemeinde soll's nicht liegen –
mehr Klassenräume müssen sein.“
Drum wird nun, dauerhaft und schön,
der Neubau bald vollendet stehen.*

*Wenn die Schüler bald hier sitzen,
und über ihren Büchern schwitzen,
mög' aus redlichem Bemühen
der schulische Erfolg erblühen.
Ein guter Geist zieh' hier herein,
die Schulgemeinschaft soll gedeihn.*

*Man sieht es diesem Bauwerk an,
dass Architekt und Statiker viel erwogen,
geplant, berechnet, Strich gezogen,
bis alles passt ins Rastermaß –
Beton, Holz, Metall und Glas.*

*Doch Ideen, Entwurf und Rechenkunst
wären nur Papier, wären ganz umsonst,
und es entstünd' nicht ein Gebäude,
gäb's nicht dazu die Handwerksleute,
die endlich -schlicht und kurz gesagt-
dann einfach wissen, wie man's macht!*



*Sehr viel Arbeit steht noch offen,
doch wir wollen alle hoffen,
dass es nun so weiter geht
bis das Bauwerk vollends steht.*

*Den Rohbau wollen wir nun übergeben,
fluchtgerecht, blank und eben.
Möge auch der Ausbau gut gelingen,
damit der Bau in seiner Pracht
den Lehrern und Schülern viel Freude macht.*

*Die Rohbauzeit, die ist jetzt um,
und nun wird's fast mucksmäuschenstumm.
Gott bewahre diesen Bau in Gnaden
Vor Feuer, Beben, Blitz und Wasserschaden.*

*Nun nehm ich wie's nach altem Brauch sich gebührt,
wenn so ein Bau ist ausgeführt,
mein wohl gefülltes Glas zur Hand
und spreche allen Leuten Dank,
die mit am Bau geholfen haben,
beim Planen, Bauen und beim Graben.*



*Mit dem ersten Glas der Bauherrschaft sei Dank
für Ihr Vertrauen.*

*Wir taten gerne für sie bauen.
Wir wünschen, dass stets in allen Dingen
daraus nur Gutes mag gelingen.
Die Bauherrschaft sie lebe - Hoch! Hoch! Hoch!*

*Das zweite Glas den Architekten und Ingenieuren.
Ihnen soll heute besonderes Lob gehören.
Das A und O bei jedem Projekt -
dass sind die Pläne stets perfekt.
Die Planungsmannschaft lebe - Hoch! Hoch! Hoch!*

*Das letzte Glas, das gilt der Ehre,
dem Handwerk, dem ich angehöre.
Handwerksleute sollen leben,
auf ihr Wohl will ich das Glas erheben.
Das Handwerk lebe - Hoch! Hoch! Hoch!*

*Nun ist das Glas wohl ausgeleert
und weiter für mich nichts mehr wert.
D'rum werf' ich es zu Boden nieder -
zerschmettert braucht es keiner wieder;
doch Scherben bedeuten Glück und Segen
der Bauherrschaft auf allen Wegen!*

*Zur Erinnerung an das Team der
F. K. SYSTEMBAU GmbH
im April 2024*



F.K. SYSTEMBAU